

# Technische Erläuterung zur Heizungswasserüberwachung

## Verantwortlichkeiten:

Für die laufende Überwachung des Heizungswassers ist der Betreiber des Wärmenetzes verantwortlich. Der Haustechniker ist hingegen für das normgerechte Spülen und das normgerechte Erstbefüllen des Wärmenetzes zuständig.

## Übergabe der Verantwortung:

Der Haustechniker bzw. der verantwortliche Handwerker sollte seine Vorgehensweise dokumentieren und diese Protokolle nach dem normgerechten Spülen und Füllen des Wärmenetzes an den Betreiber übergeben. Anhand dieser Protokolle kann der Betreiber die angewendete Heizungswasseraufbereitung erkennen und die Überwachung des Heizungswasser bzw. die Beibehaltung dieser Qualität veranlassen.

## Welche Werte des Heizungswasser sollten regelmäßig überprüft werden?

Je nach gewählter Fahrweise sollten die Wasserparameter eingehalten werden. Die wesentlichen Parameter sind der pH-Wert, der gelöste Sauerstoff, die elektrische Leitfähigkeit und die Gesamthärte. Wenn dem Füllwasser chemische Inhibitoren (korrosionshemmend) zugesetzt wurden, dann sollte auch die Konzentration dieser chemischen Inhibitoren regelmäßig überprüft werden.

## Warum sollte das Heizungswasser regelmäßig überprüft werden?

Wichtig zu wissen ist, dass sich die Werte nach der Befüllung laufend verändern

können. Hier spielen die Nachspeisemengen und die dabei eingebrachte Wasserqualität; die Entgasung, sowie die Temperatur eine wesentliche Rolle. Die Menge an gelöstem Sauerstoff etwa beeinflusst den pH-Wert. Auch in Zeiten in denen das Wasser im Netz stagniert sind zu beachten, da hier Korrosionsraten sehr stark steigen können. Alle Maßnahmen die am Wärmenetz vorgenommen werden sollten im Betriebsbuch vermerkt werden. Gerade die Menge und Qualität des Nachspeisewassers sollte genau dokumentiert werden.

## In welchen Abständen sollten die Werte überprüft werden?

Die VDI 2035 empfiehlt mindestens einmal im Jahr die Kontrolle des Heizungswassers und eine Dokumentation der Werte.

## Was sollte man unternehmen, wenn die gemessenen Wasserparameter nicht den Vorgaben entsprechen?

Es gibt verschiedenste Maßnahmen, die ergriffen werden können. Stets aber sollte der Rat eines Fachmannes eingeholt werden und darüber hinaus ist immer die individuelle Sachlage zu beachten. Dabei ist es unerlässlich ausnahmslos alle Informationen an den Fachman weiterzugeben damit die erhobenen Werte richtig interpretiert werden können. Nur dann gelingt es, sinnvolle Maßnahmen zu empfehlen, die zum Wärmenetz und der jeweiligen Problematik passen.

